



an den

EINWOHNERRAT EMMEN

22/25 Beantwortung der dringlichen Motion Claudia Bachmann und Regula Stalder, FeE, Frauen engagiert in Emmen, vom 30. März 2025 betreffend Ergänzung des Reglements über die Erhebung einer Billettsteuer zur Zweckbindung

Herr Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

A. Wortlaut der dringlichen Motion

Einleitung:

Die Einnahmen der Billettsteuer sind gemäss Reglement nicht zweckgebunden und fliessen in die allgemeine Gemeindekasse. Es gibt keinen Bericht oder Auflistung ob oder wie die Gelder zur Förderung von Sport und Kultur eingesetzt werden.

Forderung:

Die gesamten Einnahmen der Billettsteuern sollen zweckgebunden in die Kultur- und Breitensportförderung eingesetzt werden. Das Reglement der Billettsteuer der Gemeinde ist mit einem neuen Artikel zur Zweckbindung zu ergänzen.

Der Gemeinderat wird entsprechend beauftragt einen Lösungsvorschlag zu machen, wie die gesamten Einnahmen durch die Billettsteuern in die Kultur- und Breitensportförderung eingesetzt werden sollen.

B. Stellungnahme des Gemeinderates

1. Einleitung / Ausgangslage

Die Gemeinde Emmen unterstützt die ortsansässigen Vereine und die kulturellen Institutionen jährlich mit namhaften Beiträgen. Dies geschieht mit finanziellen Leistungen, mit der Bereitstellung von geeigneten Räumen für die Vereinstätigkeit sowie dem laufenden Unterhalt und Investitionen in die Infrastruktur. Finanziert wird diese wichtige Unterstützung durch die allgemeine Gemeindekasse und insbesondere auch durch die Billettsteuer von 10 Prozent.

Der Gemeinderat hat in seiner Beantwortung zur dringlichen Motion [16/25](#) betreffend Abschaffung Billettsteuer in der Gemeinde Emmen bereits ausführlich festgehalten, weshalb er weiterhin an der Billettsteuer festhalten will. Die Jahresergebnisse der letzten fünf Jahre waren zwar durchwegs positiv und machen den Eindruck, dass es sich die Gemeinde Emmen leisten kann, auf die Einnahmen aus der Billettsteuer zu verzichten. Das sieht der Gemeinderat aber nicht so, wie er auch in der Jahresrechnung 2024 im Ausblick aufgezeigt hat. Die finanziellen Herausforderungen, unter anderem auch wegen der Steuergesetzrevision 2025, dem hohen Investitionsbedarf sowie den steigenden Kosten im Sozial- und Bildungsbereich, sind weiterhin gross, was sich auch in den Planjahren des Aufgaben- und Finanzplans 2026-2029 zeigt.

2. Zur Forderung der Motionärinnen

Die Motionärinnen fordern, dass die gesamten Billettsteuereinnahmen zweckgebunden erhoben werden und für die Kultur- und Breitensportförderung eingesetzt werden sollen.

Der Druck auf den Finanzhaushalt der Gemeinde Emmen wird künftig durch gebundene und selten steuerbare Ausgaben sowie die geplanten Investitionskosten steigen, weshalb damit zwangsweise auch die ungebundenen, freien Ausgaben - wie beispielsweise die Sport- und Kulturförderung - zunehmend unter Druck geraten werden. Aufgrund der Wichtigkeit der Kultur- und Breitensportförderung ist der Gemeinderat bereit, die Einnahmen der Billettsteuern neu zweckgebunden zu erheben und damit die Finanzierung auch in Zukunft - zumindest teilweise - sicherstellen zu können.

3. Kosten

Der Aufwand für die eigentliche Erhebung der Billettsteuern ist für die Gemeinde Emmen sehr gering und ist mit keinen wesentlichen Kosten verbunden. Die Ausarbeitung bzw. die Anpassung des Reglements der Billettsteuer mit einem neuen Artikel zur Zweckbindung kann mit internen Ressourcen und Knowhow gemacht werden. Der Gemeinderat wird bei der Ergänzung des Reglements darauf achten, dass die Zweckbindung pragmatisch, effizient und mit möglichst geringem administrativem Aufwand durchgeführt werden kann.

4. Schlussfolgerung

Aufgrund der Ausführungen in der Beantwortung zur dringlichen Motion [16/25](#) betreffend Abschaffung Billettsteuer in der Gemeinde Emmen ist der Gemeinderat weiterhin der Auffassung, dass die Billettsteuer ein legitimes und angemessenes Instrument ist, um die lokale Kultur- und Sportförderung mitzufinanzieren und darum nicht abgeschafft werden soll. Ausserdem ist der Gemeinderat der Auffassung, dass die Finanzierung der aktuellen Sport- und Kulturförderung über die laufende Rechnung der Gemeinde durch den zunehmenden finanziellen Druck gefährdet sein kann.

Der Gemeinderat ist darum bereit, die Motion entgegenzunehmen.

Emmenbrücke, 24. September 2025

Für den Gemeinderat

Ramona Gut-Rogger
Gemeindepräsidentin

Patrick Vogel
Gemeindeschreiber